

Feuerwehr Hedersleben



Feuerwehr Hedersleben

Wehrleiter

Thomas Wohland
Lawekestraße 4
Hedersleben
06295 Lutherstadt Eisleben
Tel: 034773- 2 03 04
E-Mail:
Feuerwehr@hedersleben.eu

Einsatzplan zu Havariefällen an der

- Rohstoffpipeline Rostock - Böhlen (RRB)
- Pipeline Stade - Teutschenthal (PST)

Alarmierung:

1. Gerbstedt

TLF 16 (Anhänger Ölabwehr mit 400 L Schaumbildner, Doppelkammerschlauch und Messtechnik / Pac Kx)

2. Dederstedt

TSF-W (Anhänger mit 400 L Schaumbildner)

3. Friedeburg

LF 16 (Anhänger mit Ölsperre, Skimmer, Pumpe, und zwei Schnelleinsatzbehälter je 10 m³)

4. Eigenbetrieb BKR

GW-G2

Ergänzungen zum Alarm- u. Einsatzplan Pipeline RRB bzw. PST

1. Bei einem Schadensfall an einer der o.g. Pipeline kommt immer die örtlich zuständige Freiwillige Feuerwehr und gleichzeitig die Stützpunktfeuerwehr Gerbstedt sowie die FF Dederstedt zum Einsatz. (Alarmrechner- Einsatzplan Firmen - Pipeline)
2. Der Bereitschaftsdienst der "Feuerwehr-Technische-Zentrale" ist zu alarmieren um den GW-G2 des Eigenbetrieb BKR einsetzen zu können.
3. Bei Gewässerschäden durch Produktaustritt aus der Pipeline an Kreuzungspunkten der Schlenze oder dem Fleischbach sind zusätzlich, zu den Punkten 1 und 2, die FF Friedeburg, FF Zabenstedt, FF Adendorf, FF Freist und FF Ihlewitz zu alarmieren. (Alarmrechner- Einsatzplan Firmen - Pipeline Ölsperre) Sie haben laut Einsatzplan eine Ölsperre in der Schlenze (Nähe Gerätehaus der FF Friedeburg) zu errichten.
4. Der Betriebsleiter Eigenbetrieb BKR, der Kreisbrandmeister und der zuständige Abschnittsleiter sind zu verständigen.
5. Bei Havarie Nähe der AS 42 - RRB bzw. ASE 16 - PST, am Kreuzungsbereich der L 160 / K 2124 / K 2315 nördlich von Dederstedt, sind die **FF Hedersleben** und FF Neehausen zusätzlich zu den in den Punkten 1 und 2 genannten Feuerwehren bzw. Personen zu alarmieren.